

06.07.2016 - 17:30 Uhr

Media Service: Credit Suisse lanciert Bankomat-Bezüge ohne Karte

Zürich (ots) -

Ab sofort sind bei der Credit Suisse Bankomat-Bezüge ohne Kontokarte möglich. Das bestätigt ein Sprecher der Grossbank gegenüber der «Handelszeitung». Die kontaktlosen Transaktionen funktionieren mithilfe der Bank-eigenen Handy-App. Über diese definiert der Kunde, wie viel Geld er beziehen möchte. Anschliessend erhält er einen optischen QR-Code, den er am Bankomaten einlesen muss, um die Transaktion auszulösen. 330 von 560 Geldautomaten seien bereits mit solchen Scannern ausgerüstet, erklärt Produktmanager Andrea Jägli. Konkurrentin UBS hat derzeit keine entsprechenden Pläne, wie ein Firmensprecher auf Anfrage sagt.

Die Credit Suisse verspricht sich viel von der neuen Technologie. So könnten Kunden auch Geld von Konten abheben, zu denen sie keine Karten besitzen. Die mit der App generierten Codes können zudem an Dritte verschickt werden, um diesen einen Geldbezug zu ermöglichen. Noch handle es sich bei den kartenlosen Bezügen um eine CS-eigene Technologie. Man versuche jedoch, diese als Branchenstandard zu etablieren, sagt CS-Banker Jägli.

Plattform einer solchen Branchenlösung wäre wohl der Zahlungsverarbeiter SIX Group. Im Rahmen des Projekts «ATM Futura» arbeitet dieser an einer neuen Einheitssoftware für alle Schweizer Bankomaten. Die Einführung sei per 2018 vorgesehen, sagt ein Pressesprecher der SIX Group.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100790414> abgerufen werden.